

CINEMA ☆ PARADISO BADEN

10 ☆ 16

Beethovengasse Baden



Schon als ich klein war, hatte ich große Wünsche.



AB 1.000 EURO.
JETZT MIT
SOFORTZUSAGE.

Der flexible WunschKredit

Erfüllen Sie sich jetzt Ihren Herzenswunsch.

Im Leben bleiben viele Wünsche offen. So wie der Wunschtraum vom eigenen Pony. Aber den eben oder wenn ein großer Lebenswunsch mehr man sich erlauben will. Der flexible WunschKredit der Bank Austria macht's möglich. Einfach ein Kredit, den man individuell, und dank simplen Anträgen schnell in Form – bis zu 1.200 Euro, mit flexibler Ratenzahlung und Sofortzusage. Anmelden in Ihrer Bank Austria Filiale.

Das Leben ist voller Höhen
und Tiefen. Wir sind für Sie da.

wunschcredit.bankaustria.at

Willkommen bei der
Bank Austria
Member of **UniCredit**



NEUE FILME

- THE LIGHT BETWEEN OCEANS
- INFERNO
- SAINT AMOUR – DREI GUTE JAHRGÄNGE
- EGON SCHIELE – TOD UND MÄDCHEN
- FRANTZ

CINEMA KIDS

- FINDET DORIE
- MOLLY MONSTER
- JANOSCH: KOMM, WIR FINDEN EINEN SCHATZ
- DIE MONSTER AG

VERANSTALTUNGEN

- LORENZ GALLMETZER – LESUNG
- THE FOURTH PHASE – FILM + DJ-LINE
- COSÌ FAN TUTTE – CINEMA OPERA
- TAGEBUCH SLAM
- SCOTTISH COLOURS – KONZERT
- HALLOWEEN SPECIAL – FILM + DJ-LINE

The Fourth Phase – Film



Liebes Cinema Paradiso-Publikum!

Egon Schiele hat einige Jahre in Neulengbach gelebt. Der Österreichische Film **Egon Schiele – Tod und Mädchen** zeichnet mit exzellenter Besetzung ein lustvoll-intensives Bild des großen, unkonventionellen Künstlers. **Gérard Depardieu** und **Benoît Poelvoorde** sind in **Saint Amour – Drei gute Jahrgänge** auf einem chaotischen, lustigen Roadmovie durch die Weinberge Frankreichs. **Scottish Colours** bringt diesmal Auftritte von Spitzenbands aus Kanada und Schottland ins Kino. **Lorenz Gallmetzer** liest aus seinem neuen Buch **Süchtig**, dazu Diskussion mit ExpertIn zum Thema Alkoholsucht.

Einen spannenden Herbst im Kino wünschen
Alexander Syllaba, Clemens Kopetzky, Andreas Šattrá



☆ INFERNO

UA 2016, R: Ron Howard, B: David Koepp, K: Salvatore Totino, Sch: Tom Elkins, M: Hans Zimmer, D: Tom Hanks, Felicity Jones, Ben Foster, Irrfan Khan, Omar Sy u.a., 121 min., ab 13.10.16

Der Meister-Kryptologe, Professor Robert Langdon, ist zurück! Nach „The Da Vinci Code – Sakrileg“ und „Illuminati“ folgt nun die dritte Adaptierung des Welt-Bestsellers von Dan Brown unter der Regie von Oscar-Preisträger Ron Howard. In der Hauptrolle begeistert wieder Tom Hanks. Unterstützung bekommt er diesmal von der groß aufspielenden Felicity Jones. Omar Sy und Irrfan Khan komplettieren einen grandiosen Cast.

Der Milliardär und Wissenschaftler Bertrand Zobrist prognostiziert, dass die Erde kurz vor einer katastrophalen Überbevölkerung steht. Er entwickelt einen Virus, der innerhalb kürzester Zeit mehr als die Hälfte der Bevölkerung töten kann. Professor Langdon weiß, dass es nur einen Weg gibt, die Menschheit zu retten: Er muss „Inferno“, den ersten Teil von Dante Alighieris „Göttlicher Komödie“ und eines der mysteriösesten Bücher der Weltgeschichte, entschlüsseln. Doch ausgerechnet als er in Florenz seine Recherchen beginnt, löst ein Streifschuss einen Teil seiner Erinnerungen. Eine atemberaubende Schnitzeljagd durch traumhafte italienische Altstädte nimmt ihren Lauf und fesselt von der ersten bis zur letzten Sekunde.

☆ DIE LETZTE SAU

D 2016, R+B: Aron Lehmann, B: Stephan Irmischer, K: Cristian Pirjol, Sch: David Hartmann, M: Boris Bojadzhiev, D: Golo Euler, Rosalie Thomass, Thorsten Merten, Bernd Stegemann, Christoph Maria Herbst u.a., 86 min., ab 30.9.16

Herrliche bayrische Provinzkomödie, in der ein kleiner Schweinebauer das Kriegsbeil ausgräbt und mit seiner letzten Sau gegen Agrarriesen und die selbstzerstörerischen Regeln der Wirtschaft in den Krieg zieht. Seine Botschaft: „So gots net weida!“

Für den jungen Saubauern Huber brechen dunkle Zeiten an. Sein kleiner Hof ist pleite, gegen die großen Agrarfabriken ist er nicht konkurrenzfähig. Als ihm dann nicht nur sprichwörtlich der Himmel auf den Kopf fällt und der Bauernhof komplett vernichtet wird, beginnt er mit der letzten Sau, die ihm noch bleibt, ein neues Leben.

Als Rebell streift er durchs Land, nebenbei auf der Suche nach seiner großen Liebe Birgit, die von ihrem Vater ein riesiges Agrarunternehmen übernehmen soll. Auf seiner Reise begegnet Huber vielen ehrlichen Menschen, die sich nicht mehr über Wasser halten können. Er wird zur Symbolfigur der Unterdrückten und zieht mit Schwein und Gewehr gegen die Großen und Mächtigen in den Kampf. Er befreit Tiere und schreibt auf Wände: „So geht’s nicht weiter“. Und Recht hat er.

Ein Juwel von einer Land-Komödie!

☆ EGON SCHIELE – TOD UND MÄDCHEN

Ö/LUX 2016, R+B: Dieter Berner, B: Hilde Berger, K: Carsten Thiele, Sch: Robert Hentschel, M: André Dziezuk, D: Noah Saavedra, Maresi Riegner, Valerie Pachner, Elisabeth Umlauf, Marie Jung, Cornelius Obonya, u.a., 110 min., ab 21.10.16

Neulengbach 1912. Egon Schiele lebt und arbeitet in einem kleinen Häuschen gemeinsam mit seiner Freundin Wally (Valerie Pachner). Unverheiratet mit einer Frau zusammenleben, alleine das ist für die Bauern des Ortes eine Provokation. Dazu die auffällige, moderne Kleidung des zugezogenen Künstlers und die zahlreichen Frauenbesuche. Die Anfeindungen gipfeln in einem Prozess wegen angeblicher Verführung einer Minderjährigen. Von der Anklage wegen Schändung wird Schiele freigesprochen, aber schließlich trotzdem 30 Tage in Neulengbach eingesperrt. Danach verlässt Egon Schiele das Land Richtung Krumau. Der junge, provokante Maler wird die Moderne umstritten und nachhaltig bewegen. Nach einem Roman von Hilde Berger zeichnet Dieter Berner (Alpensaga) beeindruckend das Bild des genialen und skrupellosen Verführers. Berner fördert Neues zutage, orientiert sich an historischen Fakten über einen intensiv und unkonventionell lebenden Künstler. Noah Saavedra als Egon Schiele ist eine Neuentdeckung. Die Nebenrollen sind exzellent besetzt, allen voran Valerie Pachner als Wally, Schieles Inspiration für sein Meisterwerk „Tod und Mädchen“. Intensives, lustvolles Kino.

☆ SAINT AMOUR – DREI GUTE JAHRGÄNGE

F/Belgien 2016, R+B: Benoît Delépine, Gustave Kervern, K: Hugues Poulain, Sch: St. Elmadjian, M: S. Tellier, D: Gérard Depardieu, Benoît Poelvoorde, Vincent Lacoste, Céline Sallette, Michel Houellebecq u.a., 101 min., ab 14.10.16

Depardieu und seinen Kollegen beim entspannten Reisen und Trinken durch Frankreich zuzuschauen, bereitet erhebliches Vergnügen. Programmkino

Frankreichs Kinosuperstar hat schon viele Glanzrollen abgeliefert. So entspannt wie auf dieser promillehaltigen Weinreise durch Südfrankreich war Gérard Depardieu selten zu sehen. Vater Gérard Depardieu und Sohn Benoît Poelvoorde (Nichts zu Verzollen, Das brandneue Testament) lernen sich auf einem Road Trip entlang der größten Weinberge Frankreichs neu kennen. Der Viehzüchter Bruno besucht wie jedes Jahr die Landwirtschaftsmesse in Paris. Auch sein Vater Jean ist mit von der Partie. Diesmal soll ihr Zuchtbulle endlich den Wettbewerb gewinnen. Außerdem will Jean seinen Sohn davon überzeugen, den gemeinsamen Bauernhof zu übernehmen. Eine etwas andere Weinreise soll die schwierige Beziehung der beiden wiederbeleben. Gemeinsam mit dem quirligen Taxifahrer Mike (Vincent Lacoste) beginnt ein kleines Abenteuer, bei dem sie nicht nur ihre Liebe zur Landschaft wiederentdecken. Luftig-deftige Komödie, die eine Hommage auf edle Tropfen und die Provinz ist.

Kindisch, surreal, chaotisch und immer wieder urkomisch. The Hollywood Reporter



☆ NEBEL IM AUGUST

Ö/D 2016, R: Kai Wessel, B: Holger Schmidt, K: Hagen Bogdanski, Sch: Tina Freitag, M: Martin Todsharow, D: Ivo Pietzcker, Sebastian Koch, Thomas Schubert, Fritz Haberlandt, Henriette Confurius, Karl Markovics u.a., 120 min.

Ein verdrängtes Tabuthema. Euthanasie an Kindern und Jugendlichen im Nazi-Reich. Wer nicht der nationalsozialistischen Rassenideologie entspricht, wird in Heime gesperrt, in denen die Insassen systematisch ermordet werden. So soll es auch dem 13 Jahre alten Ernst Lossa ergehen, einem Kind fahrender Händler. Der aufgeweckte Bub wird als nicht erziehbar eingestuft und landet in einer Nervenheilanstalt. Ihm wird schon wenig später klar, dass die inhaftierten Kinder ermordet werden. Gemeinsam mit seiner ersten großen Liebe Nandl plant er die Flucht. Eine wahre Geschichte. Kai Wessel gelingt ein unheimlich menschlicher Film – was vor allem daran liegt, dass er seinem jungen Protagonisten zugesteht, noch so viel mehr zu sein als nur ein Opfer, nämlich ein Teenager mit Ecken und Kanten und Hoffnungen. Eine Lektion darüber, dass das Verdrängen der eigenen Geschichte die Gesellschaft irgendwann einholen wird. Vor Kurzem hat ein österreichischer Politiker vorgeschlagen, beschwäteten Menschen das Wahlrecht zu entziehen. Eine Motivation dieses großartigen Films lautet: Wehret den Anfängen!
9.10.16, 20 Uhr, im Rahmen von „European Cinema Day“

☆ HOPE FOR ALL

Ö 2016, R+B: Nina Messinger, K: Andreas Zeiner, Anna L., Herwig Niederer, Sch: Sandy Kook, mit: Dr. Jane Goodall, Dr. Caldwell B. Esselstyn, Dr. Vandana Shiva, Dr. Ruediger Dahlke u.v.m. 100 min.

Jede Mahlzeit ist eine Chance, die Welt zu verändern. Dr. V. Shiva (Alternativ-Nobelpreisträgerin)
Milliarden Tiere werden jährlich für unsere Ernährung geschlachtet. Ein Drittel des weltweit produzierten Getreides wird an Masttiere verfüttert. Vegetarische Ernährung ist für die österreichische Filmemacherin Nina Messinger ein Weg aus der Sackgasse. Sie hat rund um den Globus führende Experten und Bauern besucht, u.a. auch Jane Goodall.
4.10.16, 20 Uhr, aus Anlass des Welttierschutztages

FILM, WEIN + GENUSS

Cinema Paradiso Baden und „So schmeckt Niederösterreich“ servieren filmische Leckerbissen und regionale Schmankerl. Die Weine kommen von Weingut Christian und Lut Schnabl aus Gumpoldskirchen, die Schmankerl von Kirschleitenhof aus Klausen-Leopoldsdorf. Als filmischen Leckerbissen präsentieren wir die franz. Weinkomödie „Saint Amour“.

25.10.16, 19 Uhr Verkostung, 20 Uhr Filmbeginn, 14 EUR, Cinema Paradiso Card
1 EUR ermäßigt, für: Film + 2 Gläser Wein + 1 Schmankerteller



☆ THE LIGHT BETWEEN OCEANS

USA/Neuseeland 2015, R+B: Derek Cianfrance, K: Adam Arkapaw, Sch: Jim Helton, Ron Patane, M: Alexandre Desplat, D: Michael Fassbender, Alicia Vikander, Rachel Weisz, Bryan Brown u.a., 130 min., ab 7.10.16

Weltpremiere beim Filmfestival in Venedig. Neben Michael Fassbender glänzen die Oscarpreisträgerin Alicia Vikander (The Danish Girl) und Rachel Weisz (Der ewige Gärtner) in einer großen Bestsellerverfilmung über einen Leuchtturmwärter und seine Frau, die unverhofft an ein Kind kommen.
Westaustralien, Janus Rock, kurz nach Ende des Ersten Weltkrieges. Auf dieser kargen Insel, die nicht mehr als ein großer Felsen ist und einen halben Tag entfernt vor der Küste Australiens liegt, hat sich der Kriegsveteran Tom (Michael Fassbender) zurückgezogen. Nach vier Jahren Krieg fängt er mit seiner jungen Frau Isabel (Alicia Vikander) als Leuchtturmwärter ein neues Leben an. Der Kinderwunsch aber erfüllt sich erst auf ungewöhnlichem Weg. Nach einer Fehlgeburt finden Tom und Isabel ein Boot mit einem toten Mann und einem schreienden Baby. Isabel sieht darin eine göttliche Fügung und will das Kind gegen den Willen Toms behalten und aufziehen. Es ist eine Entscheidung mit schwerwiegenden Konsequenzen, denn irgendwo dort draußen vermisst eine Mutter (Rachel Weisz) ihr Kind.

☆ FRANTZ

F/D 2016, R+B: François Ozon, K: Pascal Marti, Sch: Laure Gardette, M: Philippe Rombi, D: Paula Beer, Pierre Niney, Ernst Stötzner, Marie Gruber, Johann von Bülow, Anton von Lucke, Cyrielle Clair u.a., 114 min., ab 28.10.16

François Ozons bester Film seit Jahren. Unglaublich schön. IndieWire
Kurz nach dem Ersten Weltkrieg in einer deutschen Kleinstadt. Anna (Paula Beer) geht jeden Tag zum Grab ihres Verlobten Frantz, der in Frankreich gefallen ist. Sie kann sich nur schwer von der Vergangenheit lösen. Eines Tages legt Adrien (Pierre Niney), ein junger französischer Soldat, ebenfalls Blumen auf das Grab von Frantz. Adrien gibt sich geheimnisvoll, spricht lediglich von der tiefen Trauer über den Tod von Frantz. Die Anwesenheit des jungen Franzosen entfacht in der deutschen Kleinstadt heftige Reaktionen, doch Anna fühlt sich zu dem Mann hingezogen. Eine deutsch-französische Co-Produktion im besten Sinne, in der François Ozon zwei verfeindete Nationen am Grab eines Gefallenen zusammenführt. Großartig inszeniert, zum großen Teil in fantastischen Schwarz-Weiß-Bildern, die immer wieder zu farbigen Motiven wechseln. Ein sinnlich wie spannender Film über das Recht, aus Liebe zu lügen.
Ein Kleinod, das in eine Welt führt, die schon lange für überwunden gehalten wurde und leider doch von erschreckender Aktualität ist. The Guardian
Filmfestival Venedig 2016: Beste Nachwuchsschauspielerin – Paula Beer

CINEMA BREAKFAST

DAS FRÜHSTÜCK FÜR FILMFANS

Frühstücksbuffet von der Cinema Bar, danach ein Film Ihrer Wahl, jeden Sonn- und Feiertag



MAHANA – EINE MAORI-SAGA

Neuseeland/Australien 2015, **R:** Lee Tamahori, **B:** John Collee, **K:** Ginny Loane, **Sch:** Michael Horton u.a., **M:** Mahuia Bridgman-Cooper u.a., **D:** Temuera Morrison, Akuhata Keefe, Nancy Brunning, Jim Moriarty, Regan Taylor u.a., 104 min.

In den 1960er-Jahren ist das Leben der Schafscherer an der Ostküste Neuseelands noch tief in den alten Maori-Traditionen verwurzelt. Der 14-jährige Simeon beugt sich nur widerwillig der Autorität des Großvaters, der als Patriarch alles bestimmt in der Familie Mahana. Die Fronten zwischen Großvater und Enkel verhärten sich weiter, als sich Simeon in das Mädchen einer verfeindeten Familie verliebt. Als ein altes Foto der Großmutter in Simeons Hände fällt, lüftet sich ein wohlgehütetes Familiengeheimnis, das alles ändert. Es entfaltet sich eine kraftvolle Geschichte vor der atemberaubenden Landschaft Neuseelands, basierend auf Witi Ihimaeras (Whale Rider) autobiografischem Roman.

BEI TAG UND BEI NACHT– AUS DEM LEBEN EINES BERGDOKTORS

Ö 2016, **R+B:** Hans Andreas Guttner, **K:** Alexander Vittorio Papsch, **Sch:** Jean Andre u.a., **M:** Lars Kurz, **mit:** Dr. Martin Guttner, Caro Guttner, Martha Knoll, Simone Peinhardt u.a., 111 min., ab

Die Wirklichkeit hinter der Fiktion von Fernsehserien und Arztromanen. Dr. Martin Guttner ist der „Bauerndoktor“ im kärntnerischen Oberdrauburg. In dieser Welt hat der Doktor seinen ganz spezifischen Platz, er ist nicht nur Arzt, sondern auch Beichtvater, Seelsorger und Dorfautorität. Zu ihm kommen 90% der Leute, und wer zu alt oder zu krank ist, zu denen kommt er. So wird der Arzt zum kommunikativen Zentrum, zum sozialen Katalysator eines ländlichen Mikrokosmos, einer Welt, die noch in Ordnung scheint, deren Widersprüche aber immer wieder an die Oberfläche dringen. Vor dem Hintergrund der grandiosen Landschaft der Gailtaler Alpen und Lienzer Dolomiten entsteht das Portrait einer Solidargemeinschaft, die sich – auch mit einer Prise Humor – gegen das Verschwinden der eigenen Lebenswelt in einer globalisierten Welt stemmt.

PACO DE LUCÍA – AUF TOUR

Spanien 2015, **R+B:** Curro Sánchez, **K:** Guillermo de Oliveira, Carlos García de Dios u.a., **Sch:** José M.G. Moyano, Darío García, **mit:** Paco de Lucía, Alberto Gavira, Antonio Serrano, Alejandro Sanz, Rubén Blades, Carlos Sanatana u.a., 94 min.

Nicht nur für alle Flamenco Fans ein Muss: Curro Sánchez zeichnet ein faszinierendes Bild seines Vaters, Paco de Lucía, einer der größten Gitarristen des letzten Jahrhunderts. Gedreht wurde auf Paco de Lucías letzter Tour kurz vor seinem plötzlichen Tod 2014. Der Fokus liegt dabei auf seiner Musik: wie er seine Musik schreibt, wie er komponiert und aufnimmt, mit anderen Musikern, Sängern und Tänzern zusammenarbeitet und versucht, aus allem und jedem den perfekten Rhythmus herauszuholen.

23.10., 11.30 Uhr + 30.10.16, 10.30 Uhr, als Cinema Breakfast

Veranstaltungstipp: „Farruquito“ im Festspielhaus St. Pölten, 22.10.16, 19.30 Uhr

CINEMA KIDS

DIE BESTEN KINDER- UND FAMILIENFILME ALLER ZEITEN

Jeden Freitag bis Sonntag und an Feiertagen



FINDET DORIE

USA 2016, **R:** Andrew Stanton, A. MacLane, **B:** A. Stanton, Animation, 97 min., ab 5 Jahren, ab 29.9.16

2D+3D

Der berühmteste und beliebteste Clownfisch ist zurück auf der großen Leinwand! Ein Jahr nach der Wiedervereinigung von Nemo mit seinem Vater Marlin hat Dorie einen Geistesblitz: Sie hat zwar kein Kurzzeitgedächtnis, aber kann sich plötzlich an ihre Eltern erinnern. Doch wo sind diese jetzt? Und so startet der Doktorfisch Dorie mit ihren beiden Freunden Nemo und Marlin in ein weiteres großes Abenteuer. Marlin in ein weiteres großes Abenteuer.

MOLLY MONSTER

Schweiz/D/Schweden 2016, **R:** Ted Sieger, Michael Ekblad, Matthias Bruhn, **B:** John Chambers, Animation, 69 min., empfohlen ab 4 Jahren, ab 29.9.16

Die kleine Molly und ihr Kumpel Edison begeben sich auf eine Odyssee durchs Monsterland. Sie sucht ihre Eltern, die sich auf der Eierinsel, weit weg von zu Hause, zurückgezogen haben, um ihr Ei auszubrüten und Molly ein Geschwisterchen zu beschern. Auf ihrer Reise begegnen sie einer Reihe ungewöhnlicher Gestalten, etwa den Brüdern Hick und Hack, die sich ständig in der Wolle haben, oder den Kitzelmonstern, die gute Laune verbreiten.

JANOSCH – KOMM, WIR FINDEN EINEN SCHATZ

D 2011, **R:** Irina Probost, **B:** Nana A. Meyer nach Janosch, Zeichentrick, 75 min., empfohlen ab 4 Jahren, ab 21.10.16

Tiger und Bär finden eine Schatzkarte und machen sich gemeinsam mit dem Hasen Jochen Gummibär auf Schatzsuche. Doch auch der findige Detektiv Gokat und der sportliche Hund „Kurt der knurrt“ wollen den Schatz. Am Ende der gemeinsamen Suche steht fest, dass Vertrauen und wahre Freundschaft der größte Schatz von allen ist!

DIE MONSTER AG

USA 2001, **R:** David Silverman, Pete Docter, Lee Unkrich, **B:** Andrew Stanton u.a., Animation, 92 min., ab 5 Jahren

Wir bringen zu Halloween einen der größten Pixar-Hits wieder ins Kino: Die Monster der Monster AG schleichen Nacht für Nacht aus den Wandschränken in die Kinderzimmer dieser Welt, um die Kinder zu erschrecken. Die Monster sind dabei allerdings so entzückend, dass sich nicht mal die Kleinsten davor fürchten werden. Der perfekte Halloween-Film für Groß und Klein.

31.10.16, 14 + 16 Uhr, Eintritt 6 EUR, Gratis-Popcorn für verkleidete Kinder

BABYKINO

Der Treffpunkt für FilmliebhaberInnen mit Kleinstkindern. Sie können jeden letzten Mittwoch im Monat Ihr Baby mit in den Kinosaal nehmen, der Ton ist etwas leiser und das Licht ist gedimmt. Im Oktober präsentieren wir die Jung-Eltern-Komödie „Was hat uns bloß so ruiniert“. 19.10.16, ab 9.45 Uhr, Eintritt frei! In Kooperation mit den Grünen Baden

CINEMA OPERA

Das Cinema Paradiso verwandelt sich in ein feines Opernhaus. Sie erleben die Opernstars in einer exklusiven Live-Produktion hautnah im Kino in bester Bild- und Tonqualität. Außerdem blicken wir hinter die Kulissen des weltberühmten Royal Opera House in London. Zehn Live-Kameras zaubern eine einzigartige Übertragung auf die Kinoleinwand. Dazu gibt es deutsche Untertitel und in der Pause Erfrischendes. Ein Erlebnis der Extraklasse.



COSÌ FAN TUTTE

Oper in 2 Akten / ca. 195 min., **Komponist:** W.A. Mozart, **Dirigent:** Semyon Bychkov, **Inszenierung:** Jan Philipp Gloger, **mit:** Corinne Winters, Angela Brwer, Daniel Behle, Alessio Arduini, Johannes Martin Kränzle, Sabina Puértolas

Semyon Bychkov dirigiert ein aufstrebendes und mit unglaublichem Talent gesegnetes junges Ensemble. Darunter die viel umjubelte amerikanische Sopranistin Corinne Winters. Mozarts klassische, bitterböse Komödie über die Untreue und Unbeständigkeit in der Liebe gehört zum immer wiederkehrenden Repertoire der renommiertesten internationalen Opernhäuser. Die neue Produktion wird von Jan Philipp Gloger inszeniert.

17.10.16, 19.30 Uhr, Eintritt + 2 Gläser Sekt in der Pause 27 EUR, CP Card 2 EUR ermäßigt

ANASTASIA

Ballett in 3 Akten / Spielzeit wird noch bekannt gegeben, **Komponist:** Pjotr Iljitsch Tschaikowski, Bohuslav Martin, **Elektronische Musik:** Fritz Winckel, Rüdiger Rüfer, **Choreografie:** Kenneth MacMillan, **Dirigent:** Simon Hewett, **Tänzer:** The Royal Ballet

Ein Meilenstein des berühmten Choreografen Kenneth MacMillan, Direktor von „The Royal Ballet“. Auf dem Höhepunkt der Russischen Revolution wird die Zarenfamilie hingerichtet. Da taucht eine junge Frau auf, die von sich behauptet, Anastasia, die Zarentochter zu sein. Zu Musik von Tschaikowski und Bohuslav Martin werden wunderschön inszenierte Szenen aus Anastasias Leben getanzt. Oder sind es doch nur die verwirrten Träume eines einfachen Mädchens?

2.11.16, 20.15 Uhr, Eintritt + 2 Gläser Sekt in der Pause 27 EUR, CP Card 2 EUR ermäßigt



SCOTTISH COLOURS

Wie immer bunt und kräftig wie die Farben des „Indian Summers“ in Kanada präsentiert sich die Besetzung von Scottish Colours und bringt wieder zwei Konzerte an einem Abend ins Kino.

CASSIE & MAGGIE MACDONALD

Die beiden Schwestern aus Kanada zählen in ihrer Heimat zu den Stars der Folk-Szene und sind Stammgast beim legendären „Celtic Colours“-Festival in Cape Breton. Ihre musikalischen Wurzeln haben sie in der Tradition der schottischen Einwanderer. Bereits 2012 waren sie als blutjunge Newcomer für die „Canadian Folk Music Awards“ nominiert. Gleich ihr Debüt-Album erhielt eine Nominierung beim „kanadischen Grammy“, den East Coast Music Awards. Das außergewöhnliche an den beiden Schwestern: Nur zu zweit klingen sie wie eine volle Band! Meisterliches Handwerk auf Fiddle, Gitarre und Klavier, wunderschöne Gesangsharmonien und atemberaubender Stepptanz sind die Zutaten der beiden Ausnahme-Talente. Mitreißend! **Cassie MacDonald (Fiddle), Maggie MacDonald (Gitarre, Klavier)**

What an unbelievably gifted duo. It is going to be a glorious journey. Live Ireland Radio

IAIN MORRISON TRIO

Iain Morrison gehört zur Speerspitze der schottischen Indie-Folk-Szene. Beim „Heb-Celt-Festival“ auf der Isle of Lewis (Äussere Hebriden) war er der umjubelte Headliner und riss zigtausende Fans mit. Schon als Kind spielte er die Highland Pipes virtuos. Bei der BBC-Produktion „Transatlantic Sessions“ übernahm er mit seiner traumhaften Stimme den Gesangspart an der Seite des mehrfachen Grammy-Gewinners Bela Fleck. Auf seinem aktuellen Album „Eas“ (gälisch für Wasserfall) kehrt Morrison zurück zu seinen Piping-Wurzeln. **Iain Morrison (vocals, guitar, Scottish pipes), Lori Watson (violin, back vocals), Pete Harvey (cello)**

Nothing can prepare you for the otherworldly vocal harmonies and atmospheric sound of Iain Morrison. A dense folk masterpiece. The National

24.10.16, 20 Uhr, Eintritt Vorverkauf 20 EUR, Abendkassa 22 EUR, Cinema Paradiso Card 2 EUR ermäßigt



TAGEBUCH SLAM

Die etwas andere Reality-Show, mit Geschichten, die das Leben schrieb! Die TeilnehmerInnen lesen aus ihren eigenen Tagebüchern und nehmen das Publikum mit auf eine lustige Zeitreise in die Abgründe ihrer Pubertät und Kindheit! Per Applaus wird der/die SiegerIn gekürt. Zu gewinnen gibt es einen Gutschein von Cinema Paradiso im Wert von 1.000 Schilling. So macht man mit: Original-Tagebücher mitbringen. Zwei Beiträge zu maximal fünf Minuten vorbereiten (Die Beiträge müssen von vor 2010 sein!). Durch den Abend führt Diana Köhle, begeisterte Veranstalterin von Poetry Slams und Tagebuchschreiberin der ersten Stunde. Ein großer Spaß!
20.10.16, 20 Uhr, Eintritt 9 EUR, Cinema Paradiso Card 2 EUR ermäßigt, in Kooperation mit Slam B, Anmeldung: diana@liebestagebuch.at

FILMRISS

Die atemberaubende Sportdoku stimmt auf die kommende Wintersaison ein. Davor erfrischende Drinks und köstliche Snacks bei der DJ-Line an der Cinema Bar genießen.

THE FOURTH PHASE

Ö/USA 2016, R: Jon Klawickiewicz, Curt Morgan, mit: Travis Rice, Mark Landvik, Eric Jackson, B. Iguchi u.a., 90 min., OmU Pflicht für alle Snowboarder und Wintersportfans! Nach „The Art of Flight“ die neue, atemberaubende Doku über Snowboard-Ikone Travis Rice. Halsbrecherische Bergfahrten an den entlegensten Plätzen der Erde gepaart mit einem perfekten Soundtrack: Gänsehautfeeling pur!
14.10.16, ab 20 Uhr DJ-Line in der Cinema Bar, Eintritt frei! 21.45 Uhr Film, Eintritt 6,50 EUR; CP Card 0,5 EUR ermäßigt

HALLOWEEN SPECIAL – DJ-LINE + FILME

Ausgelassene Stimmung an der Cinema Bar und abwechslungsreiches Filmprogramm für Kinder, Familien und Nachtschwärmer gibt es zu Halloween, inklusive Überraschung für verkleidete Kinder und Happy Hour (19-22 Uhr alle Longdrinks nur 3,90 EUR) für die Großen.

DIE MONSTER AG

USA 2001, R: David Silverman, Pete Docter, Lee Unkrich, B: A. Stanton u.a., Animation, 92 min., empfohlen ab 5 Jahren
Der legendäre Pixar-Hit ist zurück auf der großen Leinwand: Die Monster der Monster AG schleichen Nacht für Nacht in die Kinderzimmer dieser Welt, um die Kinder zu erschrecken. Für alle junggebliebenen Eltern und ihre Kinder.
31.10.16, 14 & 16 Uhr, Eintritt 6 EUR, Gratis-Popcorn für verkleidete Kinder

SWISS ARMY MAN

USA 2016, R+B: Dan Kwan, Daniel Scheinert D: Paul Dano, Daniel Radcliffe, Mary Elizabeth Winstead, Antonia Ribero, Timothy Eulich, Richard Gross u.a., 95 min., OmU
Hank (Paul Dano) ist auf einer einsamen Insel gestrandet. In der Wildnis versucht er, so lange wie möglich zu überleben, doch die Hoffnung auf Hilfe schwindet von Tag zu Tag. Als er den Glauben an Rettung schon verloren hat, entdeckt er die Leiche eines jungen Mannes (Daniel Radcliffe), die vom Meer an den Strand gespült wurde. Er gibt dem Toten kurzerhand den Namen Manny und freundet sich mit ihm an.
31.10.16, 21.45 Uhr, Eintritt 6,50 EUR; CP Card 0,5 EUR ermäßigt



LORENZ GALLMETZER

LESUNG: SÜCHTIG

Lorenz Gallmetzer war jahrelang ORF-Korrespondent in Washington und Paris, und er war Alkoholiker. In Kalksburg, der größten Suchtklinik Europas, gelang ihm der Entzug. Dort traf er auf Menschen, die wie er den Kampf gegen die Sucht nicht aufgegeben haben. Etwa die gutbürgerliche Ehefrau eines Anästhesisten, die zu trinken begann, nachdem ihr Mann Selbstmord begangen hatte. Oder einen leitenden Angestellten, der ins Trinken „hineingerutscht“ ist: vom Genussstrinken über das Frust- und Kompensationstrinken zum Trinkzwang. Es sind dramatische Geschichten, die Lorenz Gallmetzer in seinem Buch „Süchtig“ erzählt, nicht zuletzt seine eigene: Der erfolgreiche Journalist hält seine Depressionen über viele Jahre mit Alkohol im Zaum, bezwingt damit Stress und Versagensängste, bis er sich eines Tages eingestehen muss, dass ihn die Sucht im Griff hat. Gallmetzer: „Der Alkohol war für mich ein Stimulans für jede Gelegenheit. Anregend am Vormittag und zu Mittag, als Treibstoff für Kreativität am Nachmittag. Und abends, um in Feierlaune zu kommen oder sich nach einem harten Tag zu sedieren.“ Die Gefahr, süchtig zu werden, lauert an vielen Orten. Wer dieses Buch gelesen hat, versteht, warum.

6.10.16, 20 Uhr, Lesung + Expertengespräch, Eintritt Vorverkauf 10 EUR, CP Card -1 EUR

Vorschau: ADI HIRSCHAL & WOLFGANG BÖCK & SAMTORCHESTER Best of Strizzlieder

Adi Hirschal und Wolfgang Böck – die beiden legendären Entertainer kreieren mit ihrem „Samtorchester“ einen einzigartigen Musikabend aus traditionellen Volksliedern und populären Harmonien.

Begonnen hat alles Anfang der 90er Jahre, als Adi Hirschal sich auf die Spuren der legendären Wiener Gaunersprache Rotwelsch machte. Eines Tages wagte er gemeinsam mit Wolfgang Böck, die alten Lieder in neuer Instrumentierung zu präsentieren. Und das funktionierte so hervorragend, dass sie nun seit 23 Jahren Wiener Lied, Moritat und Gstanzl lebendig halten. Die Texte erzählen von den Nöten der Menschen in der Vorstadt, von skurrilen Figuren und von erotischen Eskapaden. Hirschal und Böck entwickeln dabei ihre ganz eigenen musikalischen Theorien, wie das „dur-ige“ Volkslied zum „moll-igen“ Wienerlied geworden ist und vergessen dabei im besten Sinne auf eines nie: die Unterhaltung.

Adi Hirschal und Wolfgang Böck (Vocals), Wolfgang Tockner (Keyboards), Andy Cutic (Gitarre), Lennie Dickson (Schlagzeug), Alexander Lackner/Berti Pistracher (Kontrabass)

8.11.16, 20 Uhr, Eintritt VVK 23 EUR, Abendkasse 25 EUR, CP Card 2 EUR ermäßigt

Lernen Sie unsere ganze Familie kennen.

Das NÖ Medienhaus.



Nah. Näher. NÖN



CINEMA ☆ PARADISO BADEN

Täglicher Kinobetrieb

Spielzeiten: in Ihrer Zeitung und auf www.cinema-paradiso.at/baden

Lage + Parken:

2500 Baden, Beethovengasse 2a
Parkdeck Römertherme und Parkdeck Casino. Gratis-Parken ab 18 Uhr am Brusattiplatz.

Eintrittskarten:

Reservierung für Filme online www.cinema-paradiso.at/baden oder telefonisch unter **02252-256 225** oder **an der Kinokassa** (geöffnet täglich ab ½ Stunde vor der 1. Vorstellung). Live-Veranstaltungskarten nur Vorverkauf oder Abendkassa (keine Reservierung möglich). Vorverkauf in allen Filialen der Bank Austria, bei allen Ö-Ticket-Stellen unter www.oeticket.com und auch täglich an der Kinokassa.

Eintrittspreise:

Kino 1: 8,90 / 9,20 EUR, **Kino 2:** 8,90 EUR, **Kinomontag:** 7 EUR, **Kinderfilme:** 6,50 EUR, **StudentInnen:** 0,50 EUR ermäßigt (Di-Do), **Cinema Paradiso Card:** ab 6 EUR
Überlängenzuschlag: ab 120 min. 1 EUR, ab 140 min. 1,50 EUR, **3D-Zuschlag:** 2 EUR, weitere Ermäßigungen und Details siehe www.cinema-paradiso.at/baden

Cinema Bar: Mo-Fr ab 15 Uhr, Sa ab 14 Uhr, So ab 9 Uhr, Kaffee- und Frühstücks-spezialitäten, internationale Zeitungen, feine Cocktails und Weine, gratis WLAN, **Schanigarten**

Tuesday Movie Night – Filme in Originalversion: Ein Fixtermin für Filmliebhaber: Jeden Dienstag können Sie Filme in der Originalversion sehen. (siehe Website und Tageszeitungen).

CINEMA PARADISO CARD VORTEILE

- Kinotickets ab 6 EUR
- Veranstaltungen bis 30 % ermäßigt
- Programmheft per Post gratis
- Gratis Popcorn einmal pro Monat
- Freikarten bei Start und Guthabenaufbuchung
- Gewinnspiele, Premiereneinladungen etc.
- Jahresmitgliedschaft 20 EUR, ermäßigt 15 EUR

Alle Vorteile und AGB: www.cinema-paradiso.at

Es morgen bereuen?

Interessiert uns Null Komma Josef.



Ottakringer
BRÄUWERE WIEN

Förderer:



BUNDESKANZLERAMT ÖSTERREICH

Hauptpartner:



Medienpartner:



Partner:



CP-Baden Nr. 32

Impressum: Redaktion: Alexander Syllaba, Clemens Kopetzky, Andreas Šattrá, Christoph Wagner; Programmierung: Alexander Syllaba; Fotos: Haley Anne Macphee, Josef Gallauer, Anna Konrath, Verleiher, privat; Lektorat: Anna Giricz; Grafik: Susi Klocker; Hgg.: Gruppe Cinema Paradiso; Erscheinungsort: 2500 Baden. Für Inhalt und Daten keine Gewähr. Vervielfältigung: Eigner Druck, 3040 Neulengbach

PROGRAMMÜBERSICHT 10 ☆ 16

Cinema Paradiso Baden, Beethovengasse 2a, 2500 Baden, Tel. 02252-256 225
Die aktuellen Spielzeiten finden Sie auf www.cinema-paradiso.at/baden und in Ihrer Zeitung.

FILME IM OKTOBER

Ab 7.10.16
The Light Between Oceans
Laufzeit: mind. 1 Woche

Ab 13.10.16
Inferno
Laufzeit: mind. 3 Wochen

Ab 14.10.16
Saint Amour – Drei gute Jahrgänge
Laufzeit: mind. 2 Wochen

Ab 21.10.16
Egon Schiele – Tod und Mädchen
Laufzeit: mind. 1 Woche

CINEMA KIDS

Ab 29.9.16
Findet Dorie
Laufzeit: mind. 4 Wochen
Molly Monster
Laufzeit: mind. 2 Wochen

Ab 21.10.16
Janosch: Komm, wir finden einen Schatz!
Laufzeit: mind. 2 Wochen

Ab 31.10.16
Die Monster AG
Laufzeit: Einzeltermine

Ab 28.10.16
Frantz
Laufzeit: mind. 1 Woche

Weiterhin im Programm
Der Vollposten – Avanti Beamti
Die letzte Sau
Was hat uns bloß so ruiniert

FILM-SPECIALS

Mi, 4.10., 20 Uhr Welttierschutztag: Hope for All
So, 9.10., 20 Uhr European Cinema Day: Nebel im August
Do, 13.10., 18 Uhr 80. Geburtstag Christine Nöstlinger: Maikäfer flieg

LIVE-FUSSBALL AN DER CINEMA BAR

6.10., 20.45 Uhr,
Österreich vs. Wales
9.10., 20.45 Uhr,
Serbien vs. Österreich

BABYKINO

Mi, 19.10.16
10.00 Was hat uns bloß so ruiniert

CINEMA BREAKFAST

So, 2.10.16
11.00 Mahana – Eine Maori-Saga
11.30 Was hat uns bl. so ruiniert

So, 9.10.16
11.00 Preview: Saint Amour – Drei gute Jahrgänge
11.30 Egon Schiele – Tod und Mädchen

So, 16.10.16
11.00 Saint Amour
11.30 Inferno

So, 23.10.16
10.30 Bei Tag und bei Nacht
11.00 Egon Schiele
12.30 Paco di Lucia

Mi, 26.10.16
11.00 Egon Schiele – Tod und Mädchen
11.30 Mahana – Eine Maori-Saga
So, 30.10.16
10.30 Paco di Lucia
11.00 Frantz
12.40 Bei Tag und bei Nacht

FILM, WEIN + GENUSS

Di, 25.10.16
19.00 Verkostung
20.00 Saint Amour

VERANSTALTUNGEN

Do, 6.10., 20 Uhr, Lorenz Gallmetzer (Lesung)
Fr, 14.10., 20 Uhr, Filmriss (DJ Line+Film): The Fourth Phase
Mo, 17.10., 19.30 Uhr, Cinema Opera: Così fan tutte
Do, 20.10., 20 Uhr, Tagebuch Slam
Mo, 24.10., 20 Uhr, Scottish Colours (Konzerte)
Mo, 31.10., 20 Uhr Halloween-Special (DJ-Line + Film): Swiss Army Man